



---

Margaretha und Ralf Vollmer, Anne-Frank-Hof 1, 33803 Steinhagen  
[Margaretha.vollmer@icloud.com](mailto:Margaretha.vollmer@icloud.com); [ralf.vollmer@icloud.com](mailto:ralf.vollmer@icloud.com); 05204-6268

Liebe Freundinnen und Freunde,  
Der Frühling hält Einzug, die Kraniche treffen sich über uns am Himmel, die Narzissen blühen und die Tage werden länger. In dieser Zeit ist die faszinierende Schönheit der Schöpfung besonders wahrnehmbar. Gott hat immer noch Leben und Hoffnung für diese Erde! Das erfüllt uns mit Dankbarkeit und Anbetung! Euch wünschen wir das auch.

**Magga:** Seit über einem Jahr habe ich mit einer anderen Frau die Seelsorge-Arbeit in der Gemeinde neu strukturiert. Wir haben mit einem Team die Werte und das Konzept erarbeitet, die langjährigen und neuen Mitarbeiter in diesem Bereich bei Teamtreffen zusammengebracht und am 03.03. wurden diese 13 Mitarbeiter des Seelsorgeteams im Gottesdienst gesegnet. Das ist ein schöner Meilenstein in dieser wichtigen Arbeit. Für die weitere Leitung und Ausrichtung der Seelsorger brauchen wir übernatürliche Weisheit, die meinen Verstand eindeutig übersteigt. Danke, wenn Ihr dafür betet.

Einen anderen Dienst, den ich in den letzten Monaten in der Gemeinde ins Leben gerufen habe, ist der Besuchsdienst. Es gibt eine Reihe von Leuten, die vor der Coronazeit noch am Gemeindeleben teilnehmen konnten, jetzt aber aus gesundheitlichen oder Altersgründen allenfalls noch den Livestream schauen. Mit einem Team von fünf empathischen Mitarbeitern haben wir damit begonnen, diese Menschen zu kontaktieren und sie zu besuchen. Danke, wenn Ihr hier für Segen für alle Beteiligten betet und dieser Dienst sich stabilisieren und ausweiten kann.



**Gemeinsam:** Der Albanienereinsatz (23.-29.03.) mit der Lifetime-Gruppe von ca. 35 Teilnehmern steht vor der Tür. Wir werden in Durres in einer JMEM-Station wohnen, Christen vor Ort besuchen und in Gefängnissen und auf den Straßen Gottesdienst halten. Die 19-74jährigen Teilnehmer schwanken zwischen Freude und Angst 😊 und wir freuen uns auf diese Herausforderung und sind voller Erwartung, was Gott tun wird und welche Begegnungen er schon vorbereitet hat.

**Ralf:** Auf unserem Rüstwochenende (16.-18.02.) haben sich gleich 9 neue Hangarounds (das sind junge und ältere Frauen und Männer, die beschlossen haben, mit den Holy Riders Zeit zu verbringen und zu schauen, ob Gott hier eine Berufung in ihr Leben legt) vorgestellt, die sich weitergehend investieren und noch mehr zu Menschenfischern werden wollen. Auch die Atmosphäre unter den 90 Bikern war an diesen Tagen sehr gut – herzlich, fröhlich und geistlich! Neben dem Konzert

mit Andrew James Witzke waren die Vorträge über unsere Identität in Christus Schwerpunkte – und es war eine gute und gesegnete Zeit.

Aber auch das Clubleben geht weiter und so besuchten wir Die „Freeway Riders – Division“ und den „Angarier MC“, zu denen wir als Holy Riders gute Kontakte haben. Mit dem „General“ (so nennen die Freeways ihren „Sergant at Arms“) „Honk“ traf ich mich wieder einmal zu zweit zu einem Gespräch. Und so allmählich geht auch die Saison wieder los. Es sind wieder Biker unterwegs und die Treffpunkte füllen sich mit Menschen. Damit startet für uns auch wieder dieser Teil unseres Dienstes.



unser Chapter (Ortsgruppe) Teutonia

Neben den Begegnungen mit anderen Bikern, sind meine Tage im Moment angefüllt mit Vorbereitungen für unsere Auslandseinsätze im Sommer, der Überarbeitung unserer Statuten und all dem, was ein Presi sonst noch so macht...

In der Gemeinde investiere ich mich weiter in den Aufbau eines Evangelisatios-Teams und der Planung konkreter evangelistischer Aktionen.

Ein kleines Highlight war für mich auch das alljährliche „Superbowl schauen“ mit unserem Timon, einer „Vater und Sohn Zeit“, die wir schon seit vielen Jahren pflegen

**Danke, wenn Ihr betet für...**

...Herzen, die in Liebe miteinander verbunden sind in all den verschiedenen Teams und Gruppen.

...Weisheit, Dringendes und Drängendes vom wirklich Wichtigem zu unterscheiden.

...unsere geistliche Verantwortung.

...eine liebevolle, ermutigende Art, den vielen Menschen gegenüber.

...offene Augen des Herzens, damit wir sehen, was die Menschen wirklich brauchen.

...offene Ohren des Herzens, damit wir hören, wie ein Jünger hört.

Wir wollen die Stimme unseres guten Hirten immer besser hören und ihr folgen.

Seid herzlich begrüßt,

Magga und Ralf

Bankverbindung

**Inhaber:** Globe Mission

**IBAN:** DE20520604100004002253

**BIC:** GENODEF1EK1

mit dem Vermerk „Vollmer – Projekt 179“ + ggf. euren Daten